



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Pressemitteilung

Nr. 137 / 28. November 2017

Mag. P. Rainer Schraml OCist verstorben

Mag. phil. Pater Rainer Schraml, Zisterzienser des Stiftes Wilhering, emeritierter Gymnasialprofessor und Stiftsarchivar, ist unerwartet am 26. November 2017 im 75. Lebensjahr verstorben.

Ferdinand Schraml wurde am 3. Februar 1943 in Zwettl an der Rodl geboren. Er besuchte das Stiftsgymnasium Wilhering und trat anschließend in das Stift Wilhering ein, dort erhielt er den Ordensnamen Rainer. Nach dem Theologiestudium in Innsbruck wurde er 1967 zum Priester geweiht. Es folgte das Lehramtsstudium in Wien. Von 1973 bis zu seiner Pensionierung 2005 unterrichtete er am Stiftsgymnasium Wilhering die Fächer Deutsch und Geschichte.

Von 1973 bis 1985 war P. Rainer Stiftsbibliothekar. 1983 wurde er Stiftsarchivar, nachdem er vorher das Institut für österreichische Geschichtsforschung in Wien absolviert hatte und dessen Mitglied geworden war. Als solches spezialisierte er sich auf Inschriften und arbeitete auf diesem Gebiet, soweit es die sonstigen Verpflichtungen zuließen, seit 1989 für die Akademie der Wissenschaften in Wien.

In der Zeit von 1977 bis 1997 war er – mit Unterbrechungen – auch als Kooperator in den Pfarren Oberneukirchen und Ottensheim tätig, ab 2010 feierte er als Aushilfspriester in Eidenberg und Untergeng regelmäßig Gottesdienste.

Erholung suchte P. Rainer immer wieder bei sonntäglichen Wanderungen mit seinen Brüdern. Ohne vorherige Beschwerden brach er am Christkönigssonntag (26. November) am „Wilheringer Weg“ in Bad Leonfelden plötzlich zusammen und erlag einem Herztod.

P. Rainer Schraml ist ab Donnerstag, 30. November um 17.00 Uhr in der Totenkapelle des Stiftes aufgebahrt. Gebetet wird für ihn am Freitag, 1. Dezember um 19.00 Uhr in der Stiftskirche. Das Begräbnis findet am Samstag, 2. Dezember 2017 um 10.00 Uhr in der Stiftskirche Wilhering statt.